Das sechs und neuntzigste Capitel
Von der gicht-lähme oder hüfft-schmertzen.

Innerlich.

Ein tranck.

N. 1.

Koche die 4 grosse und kleine hitzige saamen und stabwurtz odern reinfarn, gleich viel, in wasser, und trincke 4 wochen davon. *Boccone.*

Ein elixier.

N. 2.

Nimm von dem elixier Cap. 56. N. 15. 6 loth ein.

Ein tranck.

N. 3.

Trinck kerbel mit wein.

Ein pulver.

N. 4.

Weiche ein halbes biß gantzes quentgen jalappa zu pulver gestossen in weissen wein, und nimm es 3 mahl in einem monat ein.

Ein tranck.

N. 5.

Nimm engelsüß, zeitlosen, sassaparille, iedes 1 viertel pfund, frantzosen-holtz, 12 loth, stoß alles klein, gieß 9 kannen wasser und 3 kannen weissen wein darauf, laß den vierdten theil einsieden, und trinck fleißig davon.

Aeusserlich.

Ein pflaster.

N. 6.

Nimm senff-körner, feigen, iedes 4 loth, stoß es zusammen zu einem pflaster, und lege es auf. *Fouquet.*

Ein anderes.

N. 7.

Laß 5 loth weiß pech zergehen, hebe es vom feuer, laß es etwas kalt werden, und rühre darunter schweffel-bluhmen, 3 quentgen, zeitlosen, florentinische schwertel, iedes ein quentgen, lege es auf, biß es selbst abfällt. *Fouquet.*

Ein anderes.

N. 8.

Streue auf ein pflaster von burgundischen pech, schweffelblumen, und lege es auf. *Fouquet.*

Ein anderes.

N. 9.

Lege das pflaster Cap. 81. N. 35. auf den schmertz.

Ein safft.

N. 10.

Nimm salbey-blätter, 3 hände voll, baumöl, 2 pfund, laß bey gelinden feuer

feuer die helffte einkochen, presse den safft aus, und reibe damit warm den schmertzhafften ort. *Fouquet.*

N.13. Ein umschlag.

Nimm küh-mist, brate ihn in butter, und lege ihn 2 mahl des tages auf. *Fouquet.*

N.12. Ein anderer.

Nimm tauben-koth, 2 loth, senff-kreß-saamen, iedes ½ loth, zerstoß es, vermisch es mit ziegel-öl, und schlag es über. *Helmontius.*

N.13. Eine salbe.

Nimm raute, 2 hände voll, frische butter, ½ pfund, koche es in 1 kanne urin eines gesunden menschens zu einer salbe, und schmiere sie warm auf. *Fouquet.*

N.14. Eine andere.

Nimm alant-wurtz, 1 viertel pfund, runde holwurtz, schwein-brodt, iedes 3 hände voll, koche es in wein, reibe es durch ein sieb, thue darzu queck-silber, 2 loth, alt schwein-schmaltz, 3 loth, reibe es morgens und abends beym feuer wohl ein. *Boccone.*

N.15. Ein öl.

Streiche mit dem öl Cap. 86. N. 13. den schmertzhafften ort.

N.16. Ein anderes.

Koche 1 halb nössel nuß-öl in 1 nössel guten wein, biß die helffte vom wein eingesotten ist, thue hernach 2 loth ungelöschten kalch dazu, laß den wein alle einsieden, und streich es auf den schmertzhafften ort.

N.17. Ein umschlag.

Zerschlage 5 biß 6 eyweiß, streich es auf ein tüchlein, streue subtil gestoffenen pfeffer darauf, und schlage es um.

Das sieben und neuntzigste Capitel
Von der geschwulst.
Innerlich.

N.1. Ein tranck.

Brauch den haber-tranck Cap. 69. N.1.

N.2. Ein tranck zur spina ventosa.

Nimm wallwurtz, osmund. regal. china-wurtzel, sassaparille, iedes 2 loth, frantzosenholtz-rinde, 4 loth, rhabarber, 1½ loth, sennes-blätter, 2½ loth, nelcken, 1 quentgen, zimmet, ½ loth, laulicht gersten-wasser, so viel nöthig, laß